



Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Integrationshelfer (m/w/d)

Teilzeit 35 Stunden; zunächst befristet für 12 Monate

Das macht uns aus

- Offene, teambezogene Dienstgemeinschaft
- Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) der Caritas mit Jahressonderzahlung
- Zusätzlich 6 % vom Bruttolohn für Ihre Altersversorgung (KZVK)
- Regelmäßige Fortbildung, Teamsitzungen und Supervision
- 30 Tage Regelurlaub (31 Tage in 2026)
- Heilig Abend und Silvester zusätzlich frei

Hier werden Sie gebraucht

- Begleitung eines Kindes mit Besonderheiten im sozial-emotionalen Bereich und der Aufmerksamkeit
- Stärkung in seinem Alltag im Kindergarten
- Unterstützung im Umgang mit Emotionen und in Konfliktsituationen
- Hilfestellung geben bei der Entwicklung von Frustrationstoleranz und der Einhaltung von Regeln und Grenzen

Das macht Sie aus

- Abschluss einer geeigneten Ausbildung (z. B. Erzieher*in, Ergotherapeut*in, Sozialassistent*in) oder eines geeigneten Studiums (z. B. Heilpädagog*in, Sozialpädagog*in) oder Erfahrung in der Integrationsbegleitung oder als Quereinsteiger*in mit Interesse an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen
- Eigenständiges Arbeiten
- MS-Office (Outlook, Word und Excel)





- Führerschein und PKW (für Vertretungseinsätze)
- Anerkennung und Umsetzung unseres christlichen Leitbildes

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 26.10.2025 an:

katharina.potempa@caritas-im-norden.de

Für **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:

Katharina Potempa

Telefon: 0170 9775636

Ihr Dienst- bzw. Arbeitsort

Ihr Dienstort ist der Kindergarten „Bärenkinder“

(Schillerstraße 14, 19059 Schwerin)

www.caritas-im-norden.de

Wer ist die Caritas im Norden?

Der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V. (Caritas im Norden) ist der Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche in Norddeutschland. Über 2.400 Beschäftigte arbeiten hier unter dem Leitwort „Not sehen und handeln“. Unsere Integrationshelfer*innen unterstützen Kinder und Jugendliche von 2 bis 27 Jahren mit körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigungen in ihrem Alltag in Schule, Hort und Kita bei der Integration.

